



Aponi's Verwandlung

Dieses Buch gehört:



Mal gerne mit aus!

Aponi's Verwandlung



Du bist das Wunder!

Aponi's Verwandlung



Eines sonnigen Nachmittags saß eine kleine,
dicke Raupe auf
einer Wiese...



...und mampfte und mampfte und mampfte.
Ihr Name war Aponi.

2.

3.

Du bist das Wunder!



Aponi's Verwandlung



Nach einer Weile war sie satt
und legte sich auf ein Blatt.
Da sah sie etwas fliegen.

Oh, das wollte sie auch! Fliegen!
Hoch und höher
und noch viel höher...
Weit und weiter
und noch viel weiter...



Du bist das Wunder!

Aponi's Verwandlung



Aber wie sollte das gehen?
Sie war klein und sie war dick
und hatte zum fliegen kein Geschick!
Sie konnte noch nicht einmal
hü.. hü.. hü.. hüpfen.



6.



Da traf sie eine Maus und erzählte
ihr von ihrem Wunsch zu fliegen.
Die hatte sofort eine Idee:
„Komm, wir gehen zur Sonnenblume.
Die kann dir bestimmt helfen!“



7.

Du bist das Wunder!



Aponi's Verwandlung

Die Sonnenblume sagte zu Aponi:
„Schalte dein Glück ein! Sei lustig,
sei froh, albern und so.“



Sei zuerst glücklich,
dann fühlt sich dein Herz
schon so an, als könnte es fliegen.“

8.

Sie bat Aponi zur
Lotusblüte im Sumpf
zu gehen.



9.

Du bist das Wunder!



Aponi's Verwandlung



Die Lotusblüte riet ihr, auf ihr Herz zu hören.
„Wage daran zu glauben, was du
eigentlich wirklich willst!“



10.



Aponi war sich sicher.
Sie wollte fliegen!



11.

Du bist das Wunder!



Aponi's Verwandlung



Bald darauf traf Aponi
die Orchidee, die ihr riet,
EINS zu werden mit ihrem Wunsch,
so als hätte sie schon ihre Flügel.



12.



Nutze deine Fantasie!



13.

Du bist das Wunder!



Aponi's Verwandlung

Oh, wie sollte das gehen?
Aponi wollte schon aufgeben.



Da begegnete ihr die Indigoblume. Sie ermutigte sie: „Weiter, immer weiter Aponi! Gib deinen Traum nicht auf.“



14.



Schließlich kam sie zu einer Pusteblume, die sagte ihr: „Das Wichtigste ist Vertrauen. Vertraue darauf, dass dein Wunsch wahr wird.“



15.

Du bist das Wunder!



Aponi's Verwandlung

Aponi ruhte sich aus und versank in das tiefste Nachdenken, was es je gegeben hat.



„Ich bin das..., ich bin das Glück,
...das Wunder!“

Aponi verpuppte sich und...



16.

...die kleine, dicke Raupe verwandelte sich.
Sie war nun ein wundervoller Schmetterling.



17.

Du bist das Wunder!



Aponi's Verwandlung

Da traf Aponi die Maus, die sich wunderte:
„Warum siehst du denn so traurig aus?“



Aponi klagte:
„Ich habe keine Farben auf meinen
Flügeln, keinen winzigsten Farbkleck!
Ich wollte doch bunte Flügel haben!“



18.

„Aber Aponi!“ sagte die Maus.
„Solltest du nicht erst einmal dankbar sein?
Du hast Flügel und kannst jetzt fliegen!
Sag, was hast du denn bis jetzt gelernt?“



19.

Du bist das Wunder!



Aponi's Verwandlung



20.



21.

Du bist das Wunder!

Aponi's Verwandlung



Die Blumen riefen Aponi zu:
„Komm, Aponi, flieg über uns hinweg und
nimm dir die Farben, die du möchtest.“

22.

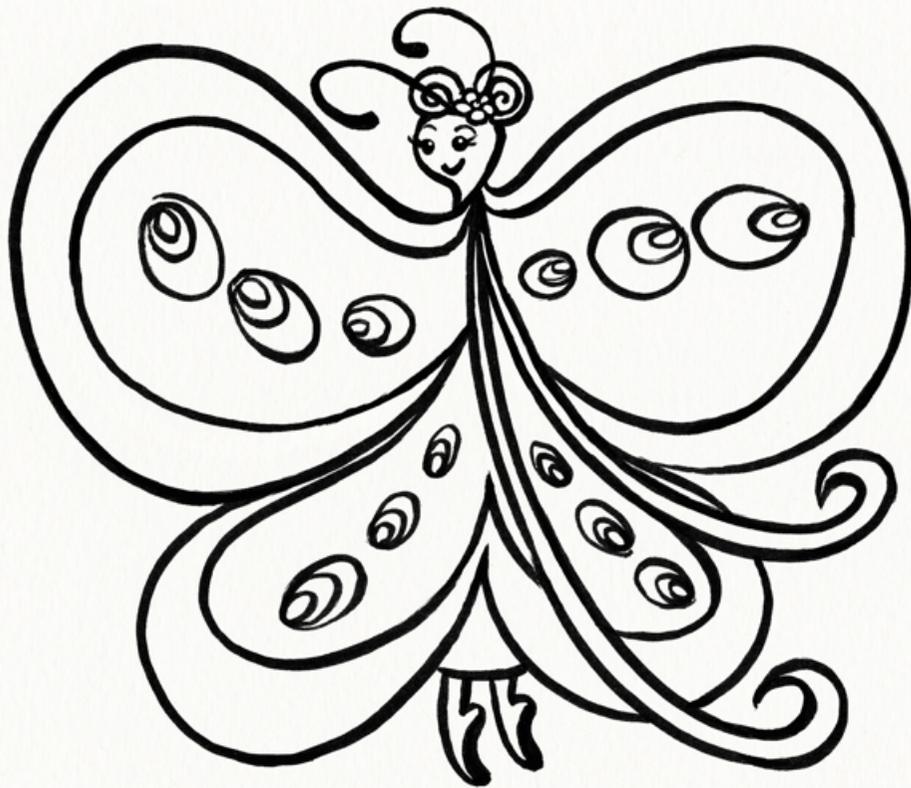


Die Blüten warfen ihre Farben auf Aponis Flügel.
Und so wurde Aponi der wahrscheinlich bunteste
Schmetterling, den es je gegeben hat.

23.

Du bist das Wunder!

Aponi's Verwandlung



24.

Welche Farben hättest DU dir
genommen, wenn DU Aponi wärest?



namu

Art for Life Network e.V.

www.namunetwork.org

Spendenkonto

namu Art for Life Network e.V. Postbank Berlin

IBAN DE 78 100 100 100 58 33 94 105 BIC PB NK DE FF



25.

Du bist das Wunder!